



universität  
wien



PaPäd  
Psychoanalytische Pädagogik  
Universität Wien

## Psychoanalytische Pädagogik im Dialog – Veranstaltung 2

Die Corona-Pandemie brachte den Ausfall vieler Kongresse, Tagungen und Symposien mit sich. Damit reduzierten sich auch die Gelegenheiten des wissenschaftlichen Austausches. Der Arbeitsbereich Psychoanalytische Pädagogik des Instituts für Bildungswissenschaft der Universität Wien lädt deshalb zu einer Reihe von Online-Veranstaltungen, in denen der Dialog mit Kolleg'innen und Interessierten aus dem In- und Ausland gesucht wird. Auch Studierende sind herzlich willkommen!

### **Die Thematisierung von Praxis im Dienst von Ausbildung und Forschung**

**Freitag, 9.4.2021**

**9.00 – 16.30**

**Die Veranstaltung wird per Zoom durchgeführt.  
Zur Anmeldung und Organisation der Tagung siehe Seite 3.**

Die Veranstaltung beleuchtet verschiedene Konzepte der Gestaltung, Dokumentation und Bearbeitung von Praxis zum Zweck von Ausbildung und Forschung.

Neben mehreren Masterstudierenden und Wissenschaftler'innen, die dem Arbeitsbereich Psychoanalytische Pädagogik angehören, werden an der Veranstaltung mitwirken:

**Prof. Dr. Phil C. Langer**, der an der International Psychoanalytic University (IPU) in Berlin eine Professur für „Psychoanalytische Sozialpsychologie und Sozialpsychiatrie“ innehat und im Sommersemester 2020 sowie Wintersemester 2020/21 am Institut für Bildungswissenschaft der Universität Wien als Gastprofessor für Sozialpädagogik lehrte;

**Univ.-Prof. Dr. Veronika Wöhrer**, die im September 2020 an der Universität Wien die neu geschaffene Professur für „Bildung und Ungleichheit“ angetreten hat und mit Konzepten der partizipativen Forschung arbeitet; sowie

**TT-Prof. Dr. Evi Agostini**, die dem Zentrum für LehrerInnenbildung und dem Institut für Bildungswissenschaft der Universität Wien angehört und sich seit geraumer Zeit u.a. mit Vignettenforschung befasst.

## Programmfolge

- 09.00-10.15 *Irmtraud Sengschmied, Wilfried Datler, Stefanie Anderlik, Theresa Art (Wien)*  
**Was leistet die psychoanalytische Methode der Work Discussion?  
Aus einem Projekt zur Untersuchung der Entwicklung von  
„reflection on action“**  
*Moderation: Bernadette Strobl, Kathrin Trunkenpolz*
- 10.15-10.45 Pause
- 10.45-12.00 *Evi Agostini, Viktoria Anderl, Agnes Bube, Nazime Öztürk, Susanne Prummer (Wien)*  
**Die Wertschätzung des Details: Die phänomenologische Arbeit mit  
„Vignetten“ im Kontext von Ausbildung und Forschung**  
*Moderation: Regina Studener-Kuras, Johannes Gstach*
- 12.00-13.00 Pause
- 13.00-14.15 *Veronika Wöhrer, Mariam Malik, Teresa Wintersteller (Wien)*  
**Reflexionen zu partizipativer Forschung mit Kindern und  
Jugendlichen – Methodische und methodologische Anmerkungen  
mit Bezug zu einem EU-Projekt**  
*Moderation: Kathrin Trunkenpolz, Sara Wieneke*
- 14.15-14.45 Pause
- 14.45-16.00 *Phil C. Langer (Berlin)*  
**Vom Zweifel und der Angst und der Lust auf mehr.  
Erkenntnispotenziale der Thematisierung von Forschungspraxis  
mit Jugendlichen im Irak und in Afghanistan**  
*Moderation: Christin Reisenhofer, Sara Wieneke*
- 16.00-16.30 Schlusdiskussion, Ausblick und Ende

**Anmeldung bis zum 8.4.2021, 9.00 c.t.**

Bitte melden Sie sich formlos per Mail bei Mag.<sup>a</sup> Sonja Scheidl mit den erbetenen Angaben zu Ihrer Person an:

An: sonja.scheidl@univie.ac.at

Betr.: PaPäd – Veranstaltung 2 – 9.4.2021

Name:

Mail-Adresse:

Handy-Nummer:

Berufliche Tätigkeit:

Institutionelle Anbindung:

Adresse:

Ende der Anmeldephase:

Donnerstag, 8.4.2021, 9.00 c.t.

Mit dem Abschicken der Anmeldung verpflichten Sie sich, die Veranstaltung weder zur Gänze noch partiell aufzuzeichnen; auch in keiner anderen Weise elektronisch zu speichern; sowie personenbezogene Informationen, die in den Beiträgen vorgestellt werden, vertraulich zu behandeln.

-----

Nach der Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung. Am Tag vor dem Tagungsbeginn wird Ihnen dann ein Link zur Verfügung gestellt werden, der Ihnen die Online-Teilnahme an der Veranstaltung ermöglicht.

Teilnahmeberechtigt sind jene Personen, deren Anmeldung bestätigt wurde.

-----

Link zur Homepage des Instituts für Bildungswissenschaft:

<https://bildungswissenschaft.univie.ac.at/>

Link zur Homepage des Arbeitsbereichs Psychoanalytische Pädagogik:

<https://bildungswissenschaft.univie.ac.at/psychoanalytische-paedagogik/>

-----